



23/SVV/0965

Antrag
öffentlich

Neubesetzung des Hauptausschusses, stellvertretende Mitglieder

<i>Einreicher:</i> Fraktionen	<i>Datum</i> 19.09.2023
----------------------------------	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 04.10.2023	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gemäß § 41 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) werden die stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses auf Vorschlag der Fraktionen in folgender Reihenfolge neu bestellt:

Fraktion SPD

1. Frau Babette Reimers	2. Herr Uwe Adler
3. Frau Grit Schkölziger	4. Herr Daniel Keller
5. Herr Nico Marquardt	6. Herr Leon Troche
7. Herr Tiemo Reimann	8. Herr Karsten Dornhöfer

Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen

1. Frau Janny Armbruster	2. Herr Jens Dörschel
3. Herr Fabian Twerdy	4. Frau Wiebke Bartelt
5. Frau Birgit Eifler	6. Herr Uwe Fröhlich
7. Frau Dr. Mechthild Rüniger	

Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam

1. Herr Sascha Krämer	2. Frau Tina Lange
3. Frau Dr. Anja Günther	4. Herr Michél Berlin
5. Frau Jana Schulze	6. Frau Isabelle Vandre

Fraktion CDU

1. Herr Clemens Viehrig	2. Herr Lars Eichert
3. Herr Stefan Gutschmidt	4. Herr Günther Anger

Fraktion DIE aNDERE

1. Frau Beate Goreczko	2. Frau Jennifer Hoffmann
3. Herr Philipp Ziems	4. Herr Dr. Nicolas Bauer

Fraktion AfD

1. Herr Helmar Wobeto	
-----------------------	--

Fraktion der Freien Demokraten

1. Frau Sabine Becker	2. Frau Linda Teuteberg
-----------------------	-------------------------

*gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 BbgKVerf entscheidet das Los über die verbleibenden 2 Sitze, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen:

Fraktion DIE LINKE*

1. Herr Ralf Jäkel

Fraktion Freie FRAKTION*

1. Herr Alexander D. Wietschel

Begründung:

Eine Neubesetzung setzt gemäß § 41 Abs. 6 BbgKVerf voraus, dass erstens ein entsprechender Antrag einer Fraktion gestellt wird, zweitens ein Beschluss der Vertretung oder eine relevante Größenveränderung der Fraktionen vorliegt und drittens eine Neubesetzung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist.

Die Fraktion Bürgerbündnis hat mit Schreiben vom 11.09.2023 die Auflösung der Fraktion zum 30.09.2023 mitgeteilt und der Stadtverordnete Kirsch seinen Beitritt in die Fraktion CDU. Diese hat mit der Drucksache 23/SVV/0945 die Neubildung des Hauptausschusses beantragt, da sich damit das Stärkeverhältnis der Fraktionen verändert hat und die Fraktion im Ergebnis einen zweiten Sitz im Hauptausschuss erhält.

Dadurch ergibt sich die Notwendigkeit, dass die Stadtverordnetenversammlung durch offenen Wahlbeschluss über die Mitglieder des Hauptausschusses, gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf, entscheidet.

Gemäß § 41 Abs. 2 BbgKVerf berechnet sich die Sitzverteilung wie folgt:

Sitze der Fraktionen = $\frac{\text{Zahl der Ausschusssitze} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Fraktion SPD	$16 \times \frac{11}{53} = 3,321$	3 Sitze
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	$16 \times \frac{10}{53} = 3,019$	3 Sitze
Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	$16 \times \frac{8}{53} = 2,415$	2 Sitze
Fraktion CDU	$16 \times \frac{6}{53} = 1,811$	2 Sitze
Fraktion DIE aNDERE	$16 \times \frac{6}{53} = 1,811$	2 Sitze
Fraktion AfD	$16 \times \frac{3}{53} = 0,906$	1 Sitz
Fraktion Freie Demokraten	$16 \times \frac{3}{53} = 0,906$	1 Sitz

*gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 BbgKVerf entscheidet das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen:

Fraktion DIE LINKE	$16 \times \frac{2}{53} = 0,604$	} Los/Einigung um die verbleibenden 2 Sitze
Fraktion Mitten in Potsdam	$16 \times \frac{2}{53} = 0,604$	
Fraktion Freie FRAKTION	$16 \times \frac{2}{53} = 0,604$	

Im Ergebnis des Losverfahrens erhalten die Fraktionen DIE LINKE und Freie FRAKTION jeweils einen Sitz.

Anlagen:

Keine